
Subject: Antioxidantien und das PGD2 ?

Posted by [Haar_Challenge_2021](#) on Tue, 17 Apr 2012 13:29:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Serie-2-Prostaglandine (aus der Arachidonsäure, kurz AA von Arachidonic Acid): Ihre Wirkung ist der der Serie-1-Prostaglandine genau entgegengesetzt. Sie verstärken oder verursachen erst Entzündungen, verengen die Blutgefäße, verstärken die Blutgerinnung und verstärken die Schmerzempfindung. Sie lösen im Körper die notwendigen Maßnahmen aus, um auf Wunden oder andere Verletzungen zu reagieren.

Also Antioxidantien verringern PGD2.

Jedoch sind nicht alle gut z.B. Vitamin C kann bei einem zu hohen Eisen oder Kupfergehalt im Blut oxidieren und ist dann wiederum schädlich.

Sowieso pflanzliche Antioxidantien wie QUERCETIN sollten gut sein?

Subject: Aw: Antioxidantien und das PGD2 ?

Posted by [CDee](#) on Tue, 17 Apr 2012 13:45:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bei allem respekt, dass du hier viel rumforschst ... aber man muss doch net jeden tag nen neuen thread zu dem thema erstellen ...

Subject: Aw: Antioxidantien und das PGD2 ?

Posted by [Haar_Challenge_2021](#) on Sat, 28 Apr 2012 05:21:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mehrere wissenschaftliche Arbeiten haben den Volksglauben Stress fördert Haarausfall, zum Fakt gewandelt. Führender Experte und Untersucher ist hier der Lübecker Haarexperte Professor Ralf Paus. So hat seine Arbeitsgruppe schon vor mehreren Jahren am Mausmodell nachweisen können, dass Mäuse, die mechanisch unter Stress gesetzt wurden, vermehrt Haare lassen. Neben mehreren neuroaktiven Botenstoffen, wie z.B. dem Nerve-Growth-Factor, wird das Neuropeptid Substance-P, als Schlüsselfaktor gesehen. Substance-P wird übermäßig aktiv wenn die individuelle Adaption auf mentalen Stress (die Allostase), überladen wird. Es regt u.a. Mastzellen zur vermehrten Ausschüttung entzündungsfördernder Zytokine an, welche dann die Anagenphase des wachsenden Haares unterbrechen, und Zellen absterben lassen. Laut Paus und Arbeitsgruppe, entsteht so auch für den Betroffenen, der an androgenetischer Alopezie leidet ein Teufelskreis. Der AGA Betroffene empfindet aufgrund seiner Situation eine ganze Reihe stressender seelischer Missempfindungen. Diese führen dann letztendlich dazu, dass die Progressionsgeschwindigkeit der androgenetischen Alopezie, über obengenannte Neurobotenstoffe, beschleunigt wird. Aber auch andere Haarerkrankungen wie z.B. die Alopecia Areata und diffuse Haarerkrankungen können durch mentalen Stress bei genetischer Disposition, oder auch ohne eine solche, erstmalig einsetzen, oder verschlimmert werden. Weiter gibt es in der Literatur Hinweise, dass mentaler Stress das Östrogenbildende Enzym Aromatase

schwächen kann, sowie auch die Bildung der haarwuchswichtigen Essenz IGF-1 vermindert. Mittlerweile konnte das Lübecker Team den ungünstigen Einfluss der Neuropeptide auch an menschlichen Haarfollikeln nachweisen. Gab man synthetisches Substance-P in die Zellkultur, zeigten sich beim aktiv wachsenden Haar, wachstumshemmende und immunspezifische Vorgänge/Veränderungen auf allen Ebenen. Durch die Substance-P vermittelte Mikroentzündung der Kopfhaut, kommt es dann auch nicht selten zu einem spürbaren Symptom dieser, der Tricodynie-einer Missempfindung der Kopfhaut die sich häufig in schmerzhaften Empfinden äußert.

Subject: Aw: Antioxidantien und das PGD2 ?
Posted by [mike](#) on Tue, 22 May 2012 22:59:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Reneschaub,

der letzte Text von Dir stammt von Tino ? (Schreibweise)

Eisen/Kupfer/Zink am vormittag und Vitamin C .. am Abend zb....

ich teile meine NEMs so auf ... und habe mit anderen Sachen in Kombination zum glück mittlerweile ganz gute Erfolge ...

Die Entzündungen sind seit Monaten alle weg

Man müsste den topischen PGD2-Hemmer in Kombination mit einer Reihe NEMs testen nachdem Topical PGD2-only ausreichend getestet wurde

LG
Mike

Subject: Aw: Antioxidantien und das PGD2 ?
Posted by [Haar_Challenge_2021](#) on Wed, 23 May 2012 08:24:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mike,

Wer ist Tino? Der Text habe ich von einem Patent.

Eisen und Vitamin C Vertragen sich nicht da Eisen durch Vitamin C oxidiert und auch zu freien Radikalien wird. Also grad den gegenseitigen effekt hat
Aber keine Ahnung ab welcher Menge das so ist..

Ähnlich ist es bei Omega 3 das ein sehr starkes Antioxidant ist aber wenn es mit Sauerstoff in kontakt kommt oxidiert.

Subject: Aw: Antioxidantien und das PGD2 ?
Posted by [REMOLAN](#) on Wed, 23 May 2012 09:27:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hm, also jeder Mensch hat einen gewissen Eisenspiegel im Blut, daher müssten ab gewissen Dosen Vitamin C mit dem Eisen im Blut freie Radikale entstehen und man bekommt schlussfolgerlich einen Eisenmangel?!

Kann ich mir nicht vorstellen, dass Vitamin C kontraproduktiv ist, schließlich wird es (tw. mit Erfolg) hochdosiert Krebspatienten intravenös verabreicht -und freie Radikale wären bei Krebs kontraproduktiv...

Jedenfalls ein Hinweis, wie wichtig die richtige Einteilung/Dosierung von NEMs ist!
Am Besten ist es sowieso, Pflanzenextrakte mit nachgewiesenen Vitaminen/Spurenelementen einzunehmen, da diese oft (vorteilhaft) synergetisch wirken können.

Beispiele wären etwa typisches Gerstengras(Phytin, Kieselsäure, Eisen,...Da ist eigentlich alles drin was es gibt) oder die Maca-Wurzel(Zink, beta Sitosterol, Eisen, Vitamine...).

Ich lasse nächste Woche ein Riesen-Blutbild machen und werde dann das Ergebnis posten. Das letzte Blutbild hatte ich vor 1 Jahr wo eigentlich alles in Ordnung war, nur leicht erhöhter Entzündungswert und Eisenmangel.
Damals nahm ich noch keine NEMs.
Vielleicht hat sich was verändert/verbessert.

Subject: Aw: Antioxidantien und das PGD2 ?
Posted by [Haar_Challenge_2021](#) on Fri, 25 May 2012 16:14:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hmm NAC soll recht gut sein
http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/172975/?srch=Acetylcystein#msg_172975

Oder gleich Glutathion (GSH nehmen ?

Werde beides mal versuchen
